

Folgende Fragen habe ich... (12 Blätter)

- was wird aus den Ergebnissen des Forums?
-
- Was ist der Kirchenbezirk, Institution oder die Menschen?
- Gibt es ein gemeinsames Leitbild?
- Gibt es Ziele, die auch überprüfbar sind?
- Strukturreform des Bezirks: was? Wie? Wie weit?
- Wie können Vernetzungen besser geschehen?
- Werden Bezirkseinrichtungen unterschiedlich stark genutzt – je nach räuml. Distanz? Je nach Gemeindegröße?
- Bestimmt der Kürzungsgedanke, oder das Potential die Diskussion?

- ist ein gemeinsames Bezirksprojekt entwickelbar? (Stille Plätze in den Gemeinden, zu einem „Bezirkspfad“)?
- Jede Gemeinde gestaltet eine Station des Biospärenpfads

- Pfarrplan – weniger Pfarrer – weniger Gottesdienste?
- wie kann man Ehrenamtliche entlasten in Zeiten abnehmender Pfarrstellen?
- Mehr Seelsorge, weniger Verwaltung? Menschen statt Steine
- Mehr Seelsorge mit weniger Pfarrern?
- Arbeitsweise des OKR
- gibt es wie den Pfarrplan einen OKR-Plan?

- Warum ist dem ejw der Kontakt zu den Reli-Lehrern nicht wichtig?
- Konfirmandenarbeit?

- Wo ist das Bezirksgemeindeblatt geblieben?
- Informationen fehlen
- Infos an KGR, nicht nur an Pfarrer – dann gleich bereden (sonst wird es vergessen)

- Was bringt's evang. Christ zu sein?
- Was ist der Vorteil, evangelisch zu sein?
- Strategien der „inneren Mission“?
- Stärkung der Mitgliedschaft
- Wie gehen wir auf Gemeindeglieder zu?

- Inwieweit sind diak. Einrichtungen miteinander vernetzt (z.B. Haus Matizzo mit Diakonieverband)?
- Gibt es Fachausbildung für Gedächtnistraining für Demenzkranke?

- Warum waren beim Forum keine Vertreter der Ökumene gefragt worden?